

Übungen zur Vorlesung

Theoretische Physik Ia – Rechenmethoden der Mechanik

Dr. habil. Philipp Hövel, Katharina Scherer, Noora Aho, Joshua Weißenfels, Max Lauer

WiSe 2024/25

Blatt 12

Abgabe 05.02.2025

Aufgabe 42 *Basiswechsel* (6 Punkte)

Betrachtet die Standardbasis $\mathcal{A} = \{\mathbf{e}_1, \mathbf{e}_2\}$ und die Basis $\mathcal{B} = \{\mathbf{e}'_1, \mathbf{e}'_2\} = \{2\mathbf{e}_1 + \mathbf{e}_2, 2\mathbf{e}_2 - \mathbf{e}_1\}$ von \mathbb{R}^2 .

- Zeichnet die zwei Basen in einer Ebene. (1 Punkt)
- Bestimmt die Matrix ${}_B\mathbf{M}_A$ des Basiswechsels von \mathcal{A} nach \mathcal{B} und ${}_A\mathbf{M}_B$ des Basiswechsel von \mathcal{B} nach \mathcal{A} . (4 Punkte)
Hinweis: Um ${}_B\mathbf{M}_A$ zu erhalten, schreibt euch die Basisvektoren der Standardbasis \mathcal{A} bzgl. der Basis \mathcal{B} auf.
- Zeigt, dass gilt ${}_B\mathbf{M}_A {}_A\mathbf{M}_B = \mathbb{1}$. (1 Punkt)
Hinweis: Dieser Zusammenhang gilt hier, da \mathcal{A} und \mathcal{B} beides Basen des gleichen Vektorraums sind (hier \mathbb{R}^2).

Aufgabe 43 *Eigenwerte, Eigenvektoren und Spur* (10 Punkte)

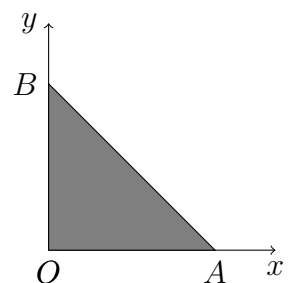
Die Spur (engl. *trace*) einer symmetrischen Matrix \mathbf{M} ist die Summe der Diagonalelemente:

$$\text{Tr}(\mathbf{M}) = \sum_i m_{ii}. \text{ Betrachtet die Matrix } \mathbf{M} = \begin{pmatrix} 2 & -3 & 0 \\ -1 & 0 & 0 \\ -1 & 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

- Berechnet die Spur von \mathbf{M} .
 - Berechnet die Eigenwerte und Eigenvektoren von \mathbf{M} .
 - Gebt die Matrix \mathbf{P} an, welche \mathbf{M} diagonalisiert: $\mathbf{D} = \mathbf{P}^{-1}\mathbf{M}\mathbf{P}$, wobei \mathbf{D} diagonal ist.
 - Berechnet die Spur von \mathbf{D} . (7 Punkte)
- Betrachtet den Vektor $\mathbf{x} = (0, -4, -1)$ und die Matrix \mathbf{M} . Schreibt \mathbf{x} und $\mathbf{M}\mathbf{x}$ in der Basis aus den Eigenvektoren von \mathbf{M} . (3 Punkte)

Aufgabe 44 *Trägheitstensor und Hauptachsentransformation* (10 Punkte)

Betrachtet einen flachen Festkörper in Dreiecksform mit gleichmäßiger Dichte $\rho = M/S$, wobei M die Masse und $S = a^2/2$ die Fläche des Körpers sind. Das Dreieck ist gleichschenkelig und rechtwinklig, und a ist die Länge einer der Seiten mit gleicher Länge. Wir wählen die Ecke des rechten Winkels als Ursprung des Koordinatensystems. Die x - und y -Achse sind entlang der gleichen Seiten des Dreiecks und die z -Achse senkrecht zu der Dreiecksfläche (siehe Abbildung).



Der *Trägheitstensor* ist eine reelle symmetrische 3×3 Matrix, deren Komponenten gegeben sind durch: $I_{lm} = \int_V \rho(\mathbf{r}) [(\mathbf{r}^2)\delta_{lm} - r_l r_m] dx dy dz$.

Dabei bezeichnet $\mathbf{r} = (x, y, z)$ den Ortsvektor bzgl. der Standardbasis und r_l dessen l -te Komponente, sowie δ_{lm} das Kronecker-Delta. Offenbar ist \mathbf{I} eine symmetrische Matrix, also $I_{lm} = I_{ml}$. Für den Trägheitstensor des Dreieck OAB , wie es der Abbildung gezeigt ist, ergibt sich:

$$\mathbf{I} = \frac{Ma^2}{12} \begin{pmatrix} 2 & -1 & 0 \\ -1 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 4 \end{pmatrix}.$$

Rechnet das gerne als zusätzliche Übung bzw. Wiederholung zur Klausurvorbereitung nach.

- Sei \mathbf{A} eine reelle symmetrische Matrix, d.h. es gilt $\mathbf{A} = \mathbf{A}^T$. Zeigt: Die Eigenvektoren \mathbf{v}_1 und \mathbf{v}_2 zu zwei *verschiedenen* Eigenwerten λ_1 und λ_2 sind orthogonal. (3 Punkte)
- Bestimmt die Eigenwerte und Eigenvektoren von \mathbf{I} , die als *Hauptträgheitsmomente* bzw. *Hauptträgheitsachsen* bezeichnet werden. (5 Punkte)
- Gebt die Basiswechselmatrix von der ursprünglichen Basis zu den Hauptträgheitsachsen an und den Trägheitstensor \mathbf{I}' in der Basis der Hauptträgheitsachsen. (2 Punkte)

Aufgabe 45 *Differenzialgleichungen* (14 Punkte)

- Löst folgendes Anfangswertproblem mit Trennung der Veränderlichen: (2 Punkte)

$$y' = e^{x-y} \text{ mit } y(0) = 1.$$

- Löst folgende Differenzialgleichung mittels Variation der Konstanten:

$$\dot{x} + 2x = t,$$

wobei $x(0) = 0$ und t ein konstanter Parameter ist. (4 Punkte)

- Die Sinkgeschwindigkeit $v(t)$ einer Kugel mit Masse m in einer Flüssigkeit mit hoher Viskosität wird durch die Differenzialgleichung

$$m\dot{v}(t) + kv(t) = mg$$

beschrieben, wobei k der Reibungskoeffizient und g die Erdbeschleunigung sind. Der Term kv beschreibt die Stoke'sche Reibung, die bei laminarer (nicht turbulenter) Strömung auftritt. Löst diese Differenzialgleichung zu der Anfangsbedingung $v(0) = 0$ mit Variation der Konstanten, und skizziert $v(t)$. Welche Endgeschwindigkeit wird erreicht? (5 Punkte)

- Ein langer Stab ist an einem Ende mit einem Nagel auf dem Boden befestigt und rotiert um den Nagel mit konstanter Winkelgeschwindigkeit ω . Auf dem Stab rutscht eine Masse m reibungsfrei radial nach außen, getrieben von der Zentrifugalkraft. Der Abstand der Masse zum Rotationszentrum $r(t)$ ist gegeben durch die Differenzialgleichung:

$$\ddot{r}(t) - \omega^2 r(t) = 0.$$

Bestimmt die Lösung der Differenzialgleichung mit den Anfangsbedingungen: $r(0) = 1$ und $\dot{r}(0) = 0$ und skizziert $r(t)$. (3 Punkte)